

# VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEOAMATEURE



Februar 2012 - Zytig

Liebe VZFA Mitglieder

Ich weiss, dass ihr den 24. März für das **Filmfestival** reserviert habt und euch freut, in Uitikon einen schönen Tag im Kreise von Filmfreunden zu geniessen. Wir vom Organisationskomitee freuen uns auch und geben alles damit ihr nicht enttäuscht sein werdet. Besonders freuen wir uns, euch auch ein gemütliches Abendessen mit Preisverteilung und die Möglichkeit, den Publikumspreis zu gewinnen, offerieren zu können.

**29 Videos** sind für das Festival angemeldet - 6! davon von VZFA Mitgliedern. 7 sogar, wenn man Walter Durrer mitzählt, welcher seinen Film unter dem AFZ angemeldet hat.

Bezüglich der **Anfahrt nach Uitikon** hat es verschiedene Fragen zum Thema öV gegeben. Die einfachste Anfahrt ist mit der Uetlibergbahn. Ganz einfach, weil diese bis Mitternacht alle 20 Minuten im Taktfahrplan fährt und von der Bahnstation Uitikon bis direkt vor das Üdikerhuus, wo das Festival stattfindet, eine Ortsbus-Verbindung besteht. Bei jedem Zug von der Stadt hat es einen Busanschluss. Die totale Fahrzeit vom Hauptbahnhof bis zum Festival ist 20 Minuten, inklusive Umsteigen. Die Bahn fährt im Hauptbahnhof jeweils ...:15, ...:35, ...:55 ab. Ein Zusteigen ist aber auch unterwegs möglich, an den Haltestellen Selnau, Binz, Friesenberg, Schweighof oder Triemli.

Es hat aber auch eine Post-Bus Verbindungen bis vor das Üdikerhuus. Die Linien 215 und 245 fahren ab Bahnhof Wiedikon dorthin. Die Verbindungsichte ist hier dünner und die Verbindungen nicht so regelmässig. Am nächsten Clubabend liegen Fahrpläne für alle Interessierten auf. Solche gibt es auch am Festival selbst für die Organisation der Heimfahrt. Damit auch nach dem Nachtessen die Rückreise klappt, haben wir einen **gratis Shuttle-Service** vom Festival bis zur Station Uitikon organisiert. Uitikon liegt in der ZVV Tarifzone 54. Genauere Informationen mit Faltprospekt etc. werdet ihr noch im Februar erhalten.

Die "crossfade productions" (Markus Steiner) meldet, dass sie ein günstiges **Casablanca Kron Plus** mit Smart Edit 6 zu verkaufen habe. Die Telefonnummer ist 079 - 645 51 73.

Die Video Schule München kommt auf Ihrer Tour 2011/12 am 10. März nach Winterthur. Der Tageskurs zum Thema **Media Manager** kostet EUR 139. Anmeldungen an: Video Schule München, Alte Allee 39c, 81245 München.

Das beiliegende Dokument (Auszug aus einem Mail) bezieht sich auf das **Brennen von BluRay** Rohlingen. Wir werden darüber am nächsten Clubabend diskutieren.

Nicht vergessen, im März ist unsere **Generalversammlung**. Die Unterlagen dazu werden der nächsten Zytig beigelegt werden.

Mit lieben Grüssen:  
Willi Grau

Euer Willi Grau

# Informationen zum Thema Brennen von Blue-Ray Rohlingen

(kopiert aus einem Mail von Max Hänslü und Mario Vogelsinger)

In letzter Zeit traten bei diversen unserer Kunden Probleme mit Blu-Ray Rohlingen auf. Entweder konnten sie überhaupt nicht gebrannt werden oder dann konnten gebrannte Medien auf BD-Playern nicht abgespielt werden. Wir sind nun der Sache näher auf den Grund gegangen und haben im Moment folgenden Kenntnisstand, den wir Dir, insbesondere auch jenen Mitgliedern gerne weitergeben, die bei uns Medien kaufen: Diese Informationen haben wir erst jetzt und nach aktiver Nachfrage von unseren Lieferanten erhalten:

BDs aus neueren Produktionen werden nach einem neuen Produktionsverfahren produziert. Diese BDs sind nach dem **LTH-Verfahren** (Low to High) hergestellt, was dem BD-Standard 1.2 entspricht. Das bedeutet, dass als Dye (Informationsschicht) ein organischer Träger verwendet wird. Bisher hatten BDs einen metallischen Dye. Die Herstellung mit organischem Dye kann auf herkömmlichen Produktionsstrassen erfolgen, auf denen auch CDs und DVDs mit organischem Dye hergestellt werden, was für CDs und DVDs das normale Verfahren schon früher war. So können BDs billiger produziert werden. Ein erster Ansatz zum Thema gibt die Suche in **Google mit dem Suchbegriff: bd-r+lth**. Hier findest Du genauere Hintergrundinformationen.

Von einem unserer Lieferanten haben wir kürzlich dazu folgende schriftliche Stellungnahme erhalten:

Sehr geehrter Herr Voglsinger

Etwas vorneweg: Es wäre schön, wenn alle Hersteller von Laufwerken und optischen Medien jedes technische Update oder Änderung proaktiv kommunizieren würden. Leider ist das nicht der Fall. Selbst Microsoft oder Apple sind nicht in der Lage, ihre Kunden up to date zu halten.

In Ihrer und unserer Branche ist es schon seit den Zeiten der CD-R und DVD-R so, dass die Produktionsmethoden, Materialwahl und Eigenschaften der Medien sich über die Jahre verändern. Es ist auch keineswegs eine neue Erkenntnis, dass Recorder und Player für optische Medien nicht über Jahre mit der Weiterentwicklung der Medien Schritt halten können, ohne dass sie regelmässig upgedated werden müssen. Nur so am Rand: Wenn Sie das nächste Mal z.B. eine Blu-ray Disc von Walt Disney kaufen und diese in den Player legen, achten Sie auf den ersten Warnhinweis: „Es ist möglich, dass es zum Abspielen dieser Blu-ray Disc ein Update Ihres Players notwendig ist. Wenden Sie sich dafür an Ihren Hersteller“.

Die Hersteller der Blu-ray Recorder verfolgen teilweise eine unterschiedliche Strategie. Unserer Erfahrung nach ist es so, dass nach Erscheinen eines neuen Recordertyps die Hersteller für ca. 2 Jahre regelmässig Firmwareupdates veröffentlichen, die vor allem die Brenn-Kompatibilität der Medien betrifft. Bei den Playern ist es ähnlich – die meisten grossen Hersteller bieten aber Firmwareupdates für bis zu 3-4 Jahre alte Geräte an.

Das Fazit ist eigentlich simpel:

- Recorder und Player müssen zwingend auf dem jeweils aktuellsten Stand der Firmware und Software gehalten werden um die bestmögliche Kompatibilität mit allen optischen Medien zu halten.
- Im Falle eines Problems mit einem optischen Medium sollte es **IMMER** der erste Schritt sein zu kontrollieren, ob die Firmware aktuell ist.
- Falls der jeweilige Hersteller die Firmware Updates für ein älteres Modell nicht mehr anbietet gibt es in der Regel keine andere Methode, als dieses Laufwerk durch ein neueres zu ersetzen. Das mag eine provokative Aussage sein, entspricht aber der gängigen Praxis und ist nicht zuletzt dem tiefen Preisniveau dieser Geräte geschuldet.

Sie werden nachvollziehen können, dass es unter diesen Prämissen zwar ein berechtigter Wunsch ist, Kompatibilitäts-Informationen proaktiv weiter zu geben. In der Realität ist es leider nicht umsetzbar. Es gibt im Internet jedoch mehr als genügend fundierte Informationen über das Thema und es lohnt sich, diese regelmässig zu konsultieren. Zwei Empfehlungen unsererseits (die gängigen Hersteller Websites kennen Sie ja selbst):- <http://forum.doom9.org> und <http://club.myce.com/>

Selbstverständlich stehen wir für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

## FAZIT:

1. **Kontrolliere über das Internet bei Deinem BD-Brenner- wie - Player-Hersteller, ob Dein Brenner bzw. Player den BD-Standard 1.2 bzw. LTH unterstützt. Ist dies unklar, dann schreibe den Hersteller an und stelle ihm diese Frage.**
2. **Kontrolliere, ob Dein BD-BRENNER bzw. Player den neuesten Firmwareupdate hat und erneure ihn bei Bedarf. Firmwareupdates für Player können entweder über CD oder bei neueren Playern direkt über den Lananschluss erfolgen.**
3. **Wenn die Firmwareupdates erfolgreich verlaufen sind, dann teste konkret, ob sich BDs, die vorher nicht gebrannt werden konnten, sich nun brennen lassen.**
4. **Wenn alles nichts nützt, dann wirst Du Dir einen neuen BD-Brenner bzw. -Player anschaffen müssen. Bringe aber unbedingt vorher in Erfahrung, ob der BD-Standard 1.2 bzw. LTH unterstützt wird.**
5. **WICHTIG:**  
**Wenn Du BDs an Bekannte weitergibst, oder BDs verkaufst, dann weise die Empfänger Deiner BDs unbedingt auf obigen Tatbestand hin, falls sich die BDs nicht abspielen lassen sollten.**
6. **Somit ergibt sich auch die Konsequenz, dass BDs, die Du für Regionale, Nationale oder sogar Internationale Filmwettbewerbe abgibst, unter Umständen nicht abgespielt werden können (zumindest solange nicht, bis bei den entsprechenden Veranstaltungen kompatible Geräte im Einsatz stehen).**
7. **Es wird noch einige Zeit dauern, bis die Zeit dieses Problem löst, indem alte Geräte ausgemustert sind. Dann können aber wieder neue Probleme - wie oben beschrieben - auftauchen! Warum soll es uns auch langweilig werden.**

Nun wünsche ich Dir viel Geduld sowie auch Spass beim weiteren BD-Brennen und -Abspielen sowie viele interessante Filmprojekte im Jahr 2012

**Einladung zum Clubabend vom Dienstag den 21. Februar 2012  
in unserem Clublokal Restaurant WerdGuet, Zunfthaus zur Hard  
19.30 Uhr Beginn Clubabend**

Ab 18.00 Uhr informeller Gedankenaustausch im Zunfthaus

**1. Informationen, Fragen und Erfahrungsaustausch**

Wer hat etwas Interessantes mitzuteilen oder eine Frage? Hier ist der Ort und der Zeitpunkt für einen solchen Gedankenaustausch.

**2. Die Qual der Wahl**

**Max Hänsi**

**HDV**

**4 Minuten**

Ein aussergewöhnlicher Film mit viel Humor und einem ganz speziellen Kommentar. Mit diesem Film hat Max etwas Kreatives geschaffen. Sicherlich haben einige von uns so viel Kreativität, dass auch sie einen Film in dieser Art schaffen könnten. Wie bei einem Kurzfilm ist das Sujet wichtig. In diesem Film geht es um F... und F.... Es ist ein Film zum Schmunzeln.

**3. Der Loser**

**Harry Greis**

**DVD**

**90 Minuten**

Ein spezieller Film von Harry. Endlich wieder einmal ein Spielfilm, ein sehr guter Spielfilm mit tiefem Inhalt. Harry hat diesen Film mit einer Schulklasse gedreht und viele Ideen sind von den Schülern eingeflossen. Es lohnt sich, diesen Film anzusehen. Der unten in Kürze angegebene Filminhalt ist komplex. Wie kann man diese Situationen filmisch gut darstellen? Zum Inhalt:

Ein harter Lehrer (Meisler), der sich für gerecht hält, wenn er ganz konsequent seine Schulideen durchführt duldet weder eine Widerrede noch Unruhe in seinen Stunden. Sein Unterricht ist kalt und freudlos. Der Lehrer ist aber auch ausserhalb des Schulzimmers auf dieser Linie. Er ist pedantisch und nicht gesellig. Er hat keine Frau und keine Freunde, auch trinkt er nie Alkohol.

Immer mehr schimmert durch, dass Meisler irgend etwas überspielt. In der Tiefe verbirgt sich ein Geheimnis, das er eifersüchtig hütet. Wegen einer von einem Schüler als ungerecht schlecht empfundenen Benotung eines Aufsatzes kommt es zu einer Auseinandersetzung. Die Schüler verlieren in der Folge jeden Respekt vor Meisler und provozieren ganz gezielt. An einem Geburtstag lässt sich Meisler zum Trinken von Alkohol überreden und am nächsten Tag kommt er ganz aufgekratzt, quasi als anderer Mensch zur Schule. Er biedert sich mit den Schülern an, verliert immer mehr die Autorität und die Schüler treiben es immer bunter bis es zu einem Nervenzusammenbruch von Meisler kommt.

Als die Schüler begreifen was genau abläuft, sind sich die Schüler reuig und versuchen wieder vieles gut zu machen. Das ist ein fast unmögliches Unterfangen. Zu sehr hat der Konflikt eine Eigendynamik entwickelt und die Zeit ist knapp.

Wer noch ausführlicher über diesen Film lesen möchte, zum Beispiel über den Inhalt oder die Schauspieler kann dies unter dem folgenden Link tun: <http://www.harrygreis.ch/bbc-film2006-loser.htm>



### **Nächste Termine:**

- Dienstag, 21. Februar 2012, Clubabend
- Dienstag, 20. März 2012, Clubabend/GV
- Samstag, 24. März 2012, Filmfestival Region 3 in Uitikon
- Dienstag, 17. April 2012, Clubabend
- 27. April, 2012, SIFA-Festival 2012 in Thalwil in der Pfisterschüür
- Dienstag, 15. Mai 2012, Clubabend
- Dienstag, 19. Juni 2012, Clubabend
- 25. August bis 2. September 2012, UNICA Russe (Bulgarien)
- Dienstage, 18. September 2012, 16. Oktober und 20. November, Clubabende
- 26. September 2012, EURO-Filmfestival in Rehen
- Dienstag, 4. Dezember 2012, Jahresschlussabend

## **AFZ Programm**

**CLUBLOKAL UBS Sport- und Seminarzentrum Guggach Käferholzstrasse 40 8057 Zürich /  
Haltestelle Bucheggplatz Tram 11 + 15 / Bus 72**

[www.videoclubzuerich.ch](http://www.videoclubzuerich.ch)

### **Einladung für Dienstag, 14. Februar 2012, 19.30 Uhr**

**Programm:** Autorenabend mit Martin Spirig

Dem langjährigen AFZ-Mitglied Martin Spirig gelang schon 1977 der Sprung in die professionelle Filmproduktion; heute als unabhängiger Produzent, Regisseur und Drehbuchautor tätig, zeigt er einen abendfüllenden Spielfilm voll Spannung, Nervenkitzel und viel Action, den man keinesfalls verpassen soll. Ein Highlight in unserem Clublokal. Der Filmtitel wird erst vor Ort verraten!

#### ***Eine grössere Pause wird eingeschoben***

Alle Mitglieder sind auf das Herzlichste zur Teilnahme eingeladen. Auf einen regen Besuch freut sich der Vorstand.

### **Einladung für Dienstag, 28. Februar 2012, 19.30 Uhr**

**Programm:** Videofilmclub Zürichsee zu Gast beim AFZ

Zu Gast in unseren Clubräumlichkeiten sind die Videofilmer vom Zürichsee, die wir ganz herzlich begrüßen. Bei Redaktionsschluss war Ihr Abendprogramm noch nicht bekannt aber wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Filmprogramm unserer Filmfreunde. Der Videofilmclub Zürichsee hat sein Clublokal in Uetikon am See, wo sie sich jeden ersten Freitag im Monat treffen. Weitere Informationen findet man unter ihrer WEBSITE [www.vfkz.ch](http://www.vfkz.ch)